



# RÖFIX Collstar

## Klebemörtel

**Rechtliche und technische Hinweise:** Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen (UNI, ÖNORM, SIA, etc.) und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände (z.B.: SMGV, ÖAP, QG-WDS) zu berücksichtigen.

**Anwendungsbereiche:** Einkomponentiger, organisch vergüteter Klebemörtel auf Zementbasis.  
Zum Kleben von Dämmplatten auf Holz und Bitumen.  
Zum Kleben von Sockeldämmplatten (EPS-P, XPS-R, EPS-S) auch im Unterterrainbereich (nicht kapillaraktiv, nicht saugend) und Dekorprofilen.  
Dämmplatten auf Holzwerkstoffe sind generell vollflächig zu verkleben.  
Zum Armieren von Sockeldämmplatten (Mindestputzdicke MPD 3mm) im erdberührten Bereich.  
Nutzungskategorie: II gemäss ETAG 004.  
Haftzugsfestigkeit gemäss ÖNORM B6400: auf Holzwerkstoff (OSB/3): >0,08 N/mm<sup>2</sup> auf Beton: 0,25 N/mm<sup>2</sup>

- Eigenschaften:**
- Gute Haftung
  - Schnelle, wirtschaftliche Verarbeitung
  - Filzbar

**Verarbeitung:**

Technische Daten:	
SAP-Art. Nr.:	2000148513
NAV-Art. Nr.:	147163
Verpackungsart	
Einheit pro Palette	48 EH/Pal.
Menge pro Einheit	25 kg/EH
Farbe	Grau
Körnung	1,3 mm
Literergiebigkeit	ca. 19,5 l/EH
Verbrauch	ca. 1,3 kg/m <sup>2</sup> /mm
Verbr. (Kleben)	2,6 - 5,2 - ca. 4,4 kg/m <sup>2</sup>
Verbr. (Armieren)	ca. 3,9 kg/m <sup>2</sup>
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.
Wasserbedarfsmenge	ca. 6,5 l/EH
Schichtdicke	3 mm
S <sub>D</sub> -Wert	ca. 0,11 m
Druckfestigkeit (28 d)	17 N/mm <sup>2</sup>
Biegezugfestigkeit	≥ 6 N/mm <sup>2</sup>
Schlagfestigkeit	> 3 J
E-Modul	ca. 9.500 N/mm <sup>2</sup>
Wasseraufnahme	< 0,5 kg/m <sup>2</sup> 24h (nach ETAG 004)
Rohdichte im Mittel	ca. 1.500 kg/m <sup>3</sup>
Wasserdampfdiffusion μ (EN 1745)	15/35 (Tabellenwert)



# RÖFIX Collstar

Klebemörtel

Technische Daten:	
SAP-Art. Nr.:	2000148513
Austrocknungszeit	ca. 7 d
Verpackungshinweise	In feuchtigkeitsgeschützten Papiersäcken.
Untergrund-Temperatur	> 5 - < 25 °C
Brandverhalten	A2 (EN13501-1)

<b>Materialbasis:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zement</li><li>• hochwertiger Kalkbrechsand</li><li>• Organisch vergütet</li></ul>
<b>Verarbeitungsbedingungen:</b>	<p>Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken.</p> <p>Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung (direkter Sonneneinstrahlung, Föhn) und nachträglicher Durchfeuchtung (Regen) schützen.</p> <p>Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung (direkter Sonneneinstrahlung, Föhn) und nachträglicher Durchfeuchtung (Regen) schützen.</p>
<b>Untergrund:</b>	Der Untergrund muss trocken, tragfähig sowie frei von Verunreinigungen, wie z.B. Staub, Russ, Algen, Ausblühungen etc. sein.
<b>Untergrund-Vorbereitung:</b>	Filmbildende Trennmittel (Schalöl etc.) entfernen. Auf alten oder nicht tragfähigen Putzgründen sind Bau- oder Dämmplatten generell zusätzlich zu verdübeln.
<b>Zubereitung:</b>	Bei „Handverarbeitung“ einen Sack mit sauberem Wasser laut Wasserbedarfsmenge mittels Rotorquirl oder im Zwangsmischer homogen mischen. Mischzeit bei händischer Anmischung 2 bis 3 Minuten. Nach dem Anrühren ca. 10 Minuten ruhen lassen (Reifezeit). Dann nochmals kurz aufmischen.
<b>Verarbeitung:</b>	<p>Kleben der Dämmplatten: Klebemörtel in Randwulst-Punkt-Methode (mind. 40 % Klebefläche) auftragen. Wulstbreite ca. 5 cm, Wulsthöhe ca. 2 cm. Bei ebenen Untergründen mögliche vollflächige Verklebung: Den Kleber mittels einer mind. 8 mm Zahntraufel vollflächig auftragen. Floating Buttering Verklebung (= zweiseitiger Kleberauftrag) empfohlen.</p> <p>Verklebung von Dämmplatten auf Holzwerkstoffen erfolgt generell vollflächig und möglichst dünn-schichtig (&lt;5mm). Bei erforderlich höheren Klebe-Schichtdicken das Produkt vollflächig aufzählen, erhärten und trocknen lassen. Auf vorgespachtelten Holzflächen kann in Folge vollflächig oder in Rand-Wulst-Punkt Methode verklebt werden.</p> <p>Armieren der Dämmplatten im erdberührten Bereich: Armiermörtel ca. 2-3 Tagen nach dem Kleben (wenn der Kleber ausreichend hart ist, je nach Witterung und Verdübelung) mit der RÖFIX Zahntraufel R12 in der geforderten Mindestputzdicke 3 mm gleichmässig aufspachteln. Armierungsgewebe in das Mörtelbett eindrücken, im Bereich der Stösse mind. 10 cm überlappen und mit der Traufel deckend überspachteln. Gegebenenfalls mit der Abziehlatte planeben verziehen.</p>
<b>Hinweise:</b>	Die Verwendung als Armiermörtel ist nur im Spritzwasserbereich zulässig. Bei Verwendung als Filzputz immer 2-lagig anwenden (Unterputz + kornstarker Ober-Filzputz auf hartem Unterputz).
<b>Gefahrenhinweise:</b>	Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie auch aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.



# RÖFIX Collstar

## Klebemörtel

---

**Verarbeitungshinweis:** Vor der Verdübelung dürfen die Dämmplatten bis zur vollständigen Klebererhärtung keiner starken mechanischen Belastung (z.B. durch Klopfen mit der Richtlatte, durch Schleifen oder starke Windbelastung) ausgesetzt werden.  
Frismörtel innerhalb von 2 Stunden verarbeiten.  
Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen.

---

**Lagerung:** Trocken, auf Holzrosten lagern.  
Mindestens 12 Monate lagerfähig. Gemäss Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei 20 °C, 65 % rel. Luftfeuchte.

---

**Deklaration:**



---

**Allgemeine Hinweise:** Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig.  
Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen.  
Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen.  
Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist.  
Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung.  
Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden.